

■ Fernverkehr

Chancen

aus SIGNAL 03/1989 (März 1989), Seite 9 (Artikel-Nr: 10001093)
IGEB

Es ist deutlich erkennbar, daß sich im Bundesverkehrsministerium ein Wandel vollzogen hat. Anders als sein Vorgänger Werner Dollinger kümmert sich Bundesverkehrsminister Jürgen Warnke nicht nur um die Bahn im Bundesgebiet, sondern auch im Verkehr von und nach Berlin. Bundesverkehrsministerium und Deutsche Bundesbahn haben deshalb Koordinatoren eingesetzt, die sich ernsthaft mit den Problemen des Berliner Bahnverkehrs befassen und die die Belange der Bahnreisenden sowie Konzepte des Fahrgastverbandes weitgehend berücksichtigen. Auch der Führungswechsel bei der Berliner Bundesbahn-Verwaltungsstelle ließ ein ernsthaftes Bemühen um die Schiene erkennen, nachdem mehr als 30 Jahre von dieser Stelle aus nur der Straßenverkehr favorisiert wurde. Die IGEB hat 1988 mit Genugtuung feststellen können, daß in Bonn, Frankfurt, Mainz und Berlin nun offenbar alle an einem Strang ziehen. Sie sieht darin für den Eisenbahnverkehr von und nach Berlin "bahnbrechende" Chancen.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001093>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten